

Zum ersten Mal versammelten sich am Samstag, den 30.4.2016, im Untergeschoss der Franz-Ziegler-Halle die Eurasburger Schützen im neuen Schützenlokal um den Abschluss der Saison 2015/2016 und den neuen Schützenkönig zu feiern.

Nach Böllerschüssen der Böllergruppe und der Begrüßung durch den 1.Schützenmeister Norbert Fischhaber folgte ein Grußwort des 2.Gauschützenmeisters und 3.Bürgermeisters Ralf Reichenberg. Anschließend sprach der 1.Schützenmeister seinen Dank aus an die Damen , welche das Büffet und die Dekoration des Raums organisiert und durchgeführt hatten, und an alle Mitglieder, die beim Ausbau des Standes, des Aufenthaltsraums und des Büros tatkräftig mitgeholfen haben. Ein spezieller Dank ging dabei an Andi Bauer und Peter Störk. Ersterer hat sich äußerst intensiv beim Aufbau der Trennwand engagiert und uns eine wunderbare, massive selbstgefertigte Holztür eingebaut; Peter hatte großen Anteil am Ausbau des Büroraums. Desweiteren dankte er den 20 Teilnehmern am Gauschießen 2016 in Königsdorf, die uns als 6.Meistpreis zu 12 Litern Wein verhalfen.

Dann wurden die Vereinsmeister bekanntgegeben. Diese sind :

Damen LG : Silvia Hitthaler

Herren LG : Kaspar Rammelmaier

Allgemein LP : Roland Grünwald

2. Gsm Ralf Reichenberg überreichte 60 männlichen Langjährtigen Mitgliedern die Ehrennadeln wegen Verdiensten im Klubsport. Leider nicht anwesend.

Persönlich konnten folgende Mitglieder ihre Ehrungsurkunden und die Nadeln übernehmen:

Brigitte Störk 25-Jahre

Peter Störk 25-Jahre

Helga Griesbeck 40-Jahre

Martin Bothe 40-Jahre

Michael Steigenberger 60-Jahre

Nachgereicht wird die Ehrung an folgende Mitglieder:

Anni Rammelmaier 40-Jahre

Adolf Altmann 60-Jahre

Hans Maier 60-Jahre



Dann war die Zeit gekommen den bekannten Königen zu verabschieden und den Schützenliesl Martina Grünwald nahm dem amtierenden König die Kette

Vizekönig allgemein wurde Kaspar Rammelmaier, der mit einer Wurstkette geehrt wurde.

Den Titel des Schützenkönigs 18/26 Terrang mit einem wohl königlichen

Max Thaddäus Spitzlbauer

, der seine Amtszeit damit um ein weiteres Jahr verlängert.



Nachdem der König und das Festeinwohnen begonnen hat, das Buffet eröffnen

Leider war die Beteiligung der Jugend heute sehr schlecht, dass es weder einen Vereinstenning der Jugend noch einen Jugendkönig gab.

Wir hoffen sehr dass sich das in der nächsten Saison wieder zum Besseren wendet.